

Was bedeutet eigentlich „Nachhaltigkeit“?

Es bedeutet „Nach“ und „Haltig“ – etwas „hält“ lange noch „nach“ dem es gebaut oder es in Bewegung gesetzt wurde.

Die „Nachhaltigkeit“ setzt sich aus drei Komponenten zusammen (Umwelt, Wirtschaft und Soziales):

- die **ökologische** Nachhaltigkeit bedeutet,
 - Natur und Umwelt für die nachfolgenden Generationen zu erhalten (Artenvielfalt, Klimaschutz sowie schonenden Umgang mit der natürlichen Umgebung, Verbrauch von Wasser und anderen Ressourcen) – möglichst ressourcenschonend zu handeln.
- die **ökonomische** Nachhaltigkeit ist gleich wirtschaftliche Nachhaltigkeit und bedeutet,
 - kann die Golfanlage und den Tourismus von zusätzlichen Golfern wirtschaftlich profitieren.
- die **soziale** Nachhaltigkeit bedeutet
 - wie werden Mitarbeiter auf den Golfanlagen behandelt und partizipieren Hotels und Restaurants mit ihren Mitarbeitern an den Verteilern, die Golfgäste mitbringen, etc.?

Die Nachhaltigkeit von Golfplätzen und des Golfsports allgemein orientiert sich daran, optimale Bedingungen für den Golfsport in Kombination mit dem größtmöglichen Schutz der Natur zu schaffen!

Warum ist Nachhaltigkeit heute so wichtig?

Nachhaltigkeit ist ja nicht nur im Golfsport ein Thema, sondern auch im Alltag. Es gibt immer mehr Bio-Lebensmittel und Kleidung aus biologisch angebaute Baumwolle in herkömmlichen Läden.

Es ist eine Entwicklung der Gesellschaft, dass Menschen nicht mehr einfach so konsumieren, sondern sich auch Gedanken darüber machen, was und wie sie konsumieren.

Damit ist der Umweltschutz längst kein Nischenthema mehr.

Der Golfsport hat sich in den letzten 3 Jahrzehnten stark weiter entwickelt und es können sich immer mehr Menschen Golfreisen leisten. Damit ist auch deren Zahl gestiegen und die Auswirkungen sind stärker spürbar.

Man muss dabei die gesamte Wertschöpfungskette betrachten und an jeder Stellschraube etwas drehen.

Für die Golfanlagen bedeutet es u.a.:

Führt die Golfanlage

- Maßnahmen zur Energie- und Wasserersparnis durch?
- Trennt sie Müll?
- Nutzt sie erneuerbare Energien?

Und natürlich geht es auch hier um die Zufriedenheit der eigenen Mitglieder und Gäste.

Heißt Nachhaltigkeit automatisch mehr Kosten für die Golfanlage?

Ja und Nein.

Um zu einem bestimmten Standard zu gelangen (Golf und Natur), sind sicherlich einige Investitionen und Arbeit notwendig.

Ist das aber einmal abgehakt, bedeutet Umweltschutz immer auch sparen, in erster Linie Energie und Ressourcen. Wobei erneuerbare Energien dezentral wirken, für mehr Eigenverantwortung stehen und wirtschaftlich Sinn machen.

In zweiter Linie bedeutet es aber auch Mitglieder- und Gästezufriedenheit und einen gewissen Schutz für einen selbst als verantwortliches Vorstandsmitglied.